



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Oberurseler Stadtkenner



Das regelmäßige Preisrätsel für Oberurseler Bürger und Freunde.

Einsendeschluss ist der 11. April 2021.

Einmal im Monat veröffentlichen wir in der „Oberurseler Woche“ eine Frage, und vier Wochen später folgt dann an gleicher Stelle die Auflösung und die

Bekanntgabe der Gewinnerin/des Gewinners.

Zeitgleich steht beides auch im Internet. *Das Ratespiel kommt aus der Tradition des Vereins für Geschichte und Heimatkunde Oberursel.*

Es ist möglich, Fragen an das Team zu stellen.

Leserzuschriften und Anmerkungen sind immer willkommen.

Der Verein für Geschichte und Heimatkunde will mit diesem Ratespiel das Wissen um die Stadt, in der wir leben, vertiefen und das Angebot der Stadtführer bereichern.

Auf www.ursella.org können Sie alle bisherigen Fragen und Antworten

nachlesen und ausdrucken.

Erstellt vom Arbeitskreis:

Kennst Du Deine Stadt

www.ursella.org



Die Arbeitskreise sind Bereiche unseres Vereins, in denen Mitglieder sich für die Arbeit an verschiedenen Sachgebieten zusammenfinden



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Oberurseler Stadtkenner



Frage von *Sylvia Struck* zu der gesuchten Person in Oberursel.

Einleitung:

Das Haus der heutigen Reformhausakademie diente 1918, als er nach dem 1. Weltkrieg aus Frankfurt hierher kam (seinerzeit noch ein eigenständiger Ort und heute Stadtteil von Oberursel), als Lazarett. Dort lernte er ein Mädchen kennen und blieb.



So beginnt die Geschichte eines Mannes, der in diesem Ort viel erreichen und leisten sollte. Er habe „für das öffentliche Wohl gearbeitet“ hieß es bei einer Ehrung im Forellengut. Unter seiner Leitung startete in dem Ort 1953 eine neue Wasserschürfung sowie eine anschließende Brunnenbohrung. 1957 begann die Erschließung des Eichwäldchens, Straßen und Wege wurden gebaut. Überlegungen zum Bau einer Umgehungsstraße und einer entsprechende Wertentschädigung für von der Gemeinde abzugebendes Waldgelände fielen ebenso in seine Amtszeit. 1962 legte er die Planung für eine neue Volksschule vor. Die Kanalisation und die Kläranlage wurden 1968 begonnen. Zu diesem Zeitpunkt war er zwar nicht mehr im Amt, hatte aber die entsprechende Vorarbeit geleistet.

Doch auch nach dem Ausscheiden aus dem öffentlichen Amt, lehnte er sich nicht zurück, sondern kümmerte sich um die Betreuung der älteren Mitbürger. 1963 erhielt er in Anerkennung seiner Leistungen das Bundesverdienstkreuz (mit Urkunde und Blumen).

Als das Camp King nach 1998 umgestaltet wurde, wurde ihm zu Ehren dort eine Straße nach ihm benannt.

Preisfragen:

1. Wie heißt die gesuchte Person?
2. Welche Funktion übte die Person 18 Jahre lang aus?



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Oberurseler Stadtkenner



Preisfragen:

1. **Wie heißt die gesuchte Person?**
(Vor- und Zunamen)
2. **Welche Funktion übte die Person 18 Jahre lang aus?**
(Funktion)

Die richtigen Antworten senden Sie bitte per Post an:
Kennst Du Deine Stadt, Stichwort: „Camp King“

Holzweg 34, 61440 Oberursel

oder per E-Mail an: obugv@aol.com

Einsendeschluss ist der 11. April

Leserbriefe und Bilder sind immer willkommen.

Aus allen richtigen Antworten wird der Gewinner durch Los ermittelt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Zu gewinnen ist:

**Eine individuelle Führung für die ganze Familie (bis zu 7 Personen)
durch das Camp King oder, wahlweise, die Oberurseler Altstadt**

Die richtige Lösung erscheint am 6. Mai in der „Oberurseler Woche“

und gleichzeitig unter: www.ursella.org.

Absender:

Name...

Vorname...

Straße...

Ort...

Telefon...